

KURZÜBERBLICK VERBANDSGESCHICHTE

1864

21. AUGUST 1864 Gründung des Verbands der wirtschaftlichen Genossenschaften in Baden und Württemberg, Stuttgart.

Baden

Württemberg

Gewerbliche Seite nach Schulze-Delitzsch

Ländliche Seite nach Raiffeisen

Gewerbliche Seite nach Schulze-Delitzsch

Ländliche Seite nach Raiffeisen

1867 Gründung des Verbands der oberbadischen Kreditgenossenschaften und des Verbands der unterbadischen Kreditgenossenschaften.

22. Oktober 1879 Der ländliche kreditgenossenschaftliche Verband Hessens, der von Wilhelm Haas gegründet wurde, weitete sein Tätigkeitsfeld auf Baden aus und firmierte in Verband der landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften im südlichen und westlichen Deutschland um.

1. Januar 1883 Gründung des Verbands der badischen landwirtschaftlichen Konsumvereine. Er ist der älteste ländliche Genossenschaftsverband in Baden.

1906 Gründung des Verbands badischer Handwerker-genossenschaften e.V., Karlsruhe.

15. August 1892 Gründung des Verbands der Vereinigten badischen Zentrifugemolkereien. 1911 folgte die Überleitung in den Genossenschaftsverband badischer landwirtschaftlicher Vereinigungen (früher Konsumvereins-Verband).

10. Juli 1926 Gründung der Landeszentrale des Badischen Molkereiverbands eGmbH

1. Januar 1931 Fusion der beiden Verbände zum Verband der badischen Kreditgenossenschaften e.V.

28. November 1929 Die Verschmelzung der ländlichen Genossenschaftsverbände zum Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften in Baden e.V. mit Sitz in Karlsruhe wurde beschlossen.

1938 Fusion des Revisionsverbands gewerblicher Genossenschaften in Baden e.V. mit dem Verband der badischen Kreditgenossenschaften e.V. zum Badischen Genossenschaftsverband (Schulze-Delitzsch) e.V., Rastatt.

26. April 1971 Aus den gewerblichen und ländlichen Verbänden entstand der **Badische Genossenschaftsverband – Raiffeisen-Schulze-Delitzsch – e.V. (BGV)**. Der BGV hat 1.783 Mitgliedsunternehmen.

1867 Nach Bildung eines eigenen oberbadischen Verbands kam es zur Umfirmierung in den Verband der wirtschaftlichen Genossenschaften in Württemberg, Stuttgart.

17. April 1904 Gründung des Verbands Württembergischer Handwerker-genossenschaften e.V., Stuttgart.

26. Juli 1881 Gründung des Verbands landwirtschaftlicher Creditgenossenschaften in Württemberg, Stuttgart.

11. Juni 1922 Gründung des Verbands der Raiffeisengenossenschaften in Hohenzollern und den angrenzenden Gebieten von Baden und Württemberg e.V., Sigmaringen.

25. September 1929 Zusammenschluss zum Württembergischen Landesverband landwirtschaftlicher Genossenschaften e.V., Stuttgart.

17. Juni 1939 Verschmelzung des Revisionsverbands der Württembergischen Kreditgenossenschaften e.V. (früher Verband der wirtschaftlichen Genossenschaften in Württemberg) und des Revisionsverbands der gewerblichen Genossenschaften Württembergs e. V. (früher Verband Württembergische Handwerker-genossenschaften e.V.) zum Württembergischen Genossenschaftsverband (Schulze-Delitzsch) e.V., Stuttgart.

1. Januar 1970 Verschmelzung der 247 Mitglieder des Württembergischen Genossenschaftsverbands (Schulze-Delitzsch) e.V. mit 2.847 Mitgliedern des Raiffeisenverbands Württemberg (entstanden aus dem Württembergischen Landesverband landwirtschaftlicher Genossenschaften e. V.) zum **Württembergischen Genossenschaftsverband – Raiffeisen/Schulze-Delitzsch – e.V. (WGV)**.

2009

23. Oktober 2008 Die Mitglieder des Badischen und des Württembergischen Genossenschaftsverbands haben die Verschmelzung der beiden Verbände zum **1. Januar 2009** beschlossen. Mit der Eintragung ins Vereinsregister am **15. Juli 2009** wurde die Fusion zum **Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband** rechtswirksam. Juristischer Sitz ist Karlsruhe.